

PRESSEINFORMATION

18. NOVEMBER 2015 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE
KLOSTER SCHUSSENRIED: KRIPPENAUSSTELLUNG

Kloster Schussenried

Krippen lassen die Weihnachtsgeschichte lebendig werden

Lebensgroße Figuren, filigrane Kunstwerke aus Elfenbein und Perlmutter oder auch ganz einfache Krippen aus Pappe und Stroh: Vom 29. November 2015 bis 31. Januar 2016 werden in Kloster Schussenried Krippen aus unterschiedlichen Epochen und Kulturen gezeigt. Die Räume des einstigen Klosters bieten den passenden Rahmen für die vielfältigen, historischen Exponate. Für Kunstliebhaber lohnt sich der Besuch in Schussenried dreifach: Zur Zeit sind im Kloster noch zwei weitere Ausstellungen zu sehen.

VON GEISTLICHEM SPIEL UND KINDLICHER FREUDE

Auch in diesem Jahr steht die traditionelle Schau unter einem Motto: „Von geistlichem Spiel und kindlicher Freude“ lautet der Titel, unter dem die Sammlerfamilie Schmehle-Knöpfler eine vielfältige Mischung aus einfachen, naiv anmutenden Krippen, barocken Kunstwerken und raumfüllenden Krippenensembles zusammengestellt hat. Der Bogen der Exponate spannt sich in diesem Jahr vom Mysterienspiel bis zum kindlich-spielerischen Umgang mit Botschaften des Glaubens. Gemeinsam ist allen Exponaten, dass ihnen die Begeisterung anzusehen ist, mit der sie gebaut wurden.

KRIPPEN WERDEN LEBENDIG

Die Krippen passen zum Kloster und harmonieren mit den barocken Ausstellungsräumen. Ein Höhepunkt der traditionellen Ausstellung sind die mechanischen Krippen, deren Figuren sich bewegen. Ebenso faszinierend sind aber

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

18. NOVEMBER 2015 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE
KLOSTER SCHUSSENRIED: KRIPPENAUSSTELLUNG

auch die üppige Neapolitanische Krippenlandschaft, die große Barockkrippe oder auch die einfache Krippe aus einer Gastwirtschaft, an der mehrere Generationen von Wirten liebevoll gearbeitet haben.

VORTRÄGE, KONZERTE UND SONDERFÜHRUNGEN

Zur Ausstellung wird auch in diesem Winter ein vielfältiges Begleitprogramm angeboten. Unter anderem gibt es immer sonntags um 14 Uhr eine Führung durch die Ausstellung, der erste Termin ist am 1. Advent, 29. November. Bei Sonderführungen, die immer donnerstags um 15.30 Uhr beginnen, werden mechanische Krippen vorgeführt und Geschichten rund um Tradition und Brauchtum erzählt. Für Kinder gibt es das Angebot, beim freien Krippenspiel verkleidet durch die Ausstellung ziehen. Konzerte und Vorträge runden das Programm rund um die Sonderausstellung ab. Eine Übersicht über alle Veranstaltungen steht im Internet unter www.kloster-schussenried.de.

HINTERGLASBILDER UND 3D-KUNST

Gleichzeitig sind im Kloster Schussenried zwei weitere Ausstellungen zu sehen. Ab dem 6. Dezember 2015 bis 31. Januar 2016 werden rund 70 Werke der oberschwäbischen Hinterglasmalerin Tilly Bahn Müller gezeigt, die in diesem Jahr ihren 80. Geburtstag feiert. „Wir freuen uns, dass wir damit ein rundes Angebot in der Weihnachtszeit im Kloster haben. Die Hinterglasbilder von Tilly Bahn Müller passen gut zur großen Krippenausstellung“, sagt Joachim Moll, der Leiter der Klosterverwaltung Schussenried. Außerdem ist noch bis zum 10. Januar 2016 „Du bist die Kunst“ zu sehen. Bei dieser interaktiven Ausstellung werden die Besucherinnen und Besucher zum Teil der 3D-Bilder, ein Vergnügen, das alle Generationen erfasst.

WWW.KLOSTER-SCHUSSENRIED.DE
WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

18. NOVEMBER 2015 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE
KLOSTER SCHUSSENRIED: KRIPPEN AUSSTELLUNG

SERVICE UND INFORMATION

TERMIN

Sonntag, 29. November 2015 bis Sonntag, 31. Januar 2016

ÖFFNUNGZEITEN

(während der Krippenausstellung)

29. November bis 20. Dezember:

Sa, So und feiertags 13.00 – 17.00 Uhr

26. Dezember bis 31. Januar:

Di – So und feiertags 11.00 – 17.00 Uhr

EINTRITT

Der Eintritt in die Sonderausstellungen ist im Eintrittspreis für den barocken Konventbau, den Bibliothekssaal und das Museum enthalten.

Erwachsene 5,50 €

Ermäßigte 2,80 €

Familienkarte 13,80 €

Gruppen 4,90 € (p. P. ab 20 Personen)

KONTAKT

Kloster Schussenried

Neues Kloster 1

88427 Bad Schussenried

Telefon +49(0)75 83.92 69 140

info@klosterschussenried.de

WWW.KLOSTER-SCHUSSENRIED.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).